

TSV-Taucher am Attersee



Mainburg. Wieder reisten die Taucher an den Attersee, um dort zu tauchen und ihr Seefest zu feiern. 15 begeisterten Unterwassersportlern war Petrus dabei nicht sehr gnädig, aber trotz Dauerregens ließen es sich die Hallertauer nicht nehmen, die Unterwasserwelt des Sees zu erkunden. Traditionell fand am Freitag-

abend der Nachttauchgang statt. Nach zwei Tauchgängen am Samstag wurde am Abend das Seefest gefeiert. Gut gestärkt wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert und heiß über die Eindrücke unter Wasser diskutiert. Neben dem Seefest fand erneut ein Tauchkurs statt, in dessen Verlauf die Schüler die

Stufe des „Advanced Open Water Divers“ erreichten und nun deutlich tiefer tauchen dürfen als in der niedrigeren Ausbildungsstufe. Empfohlen sind nun 30 Meter, bei guten Bedingungen sind maximal 40 Meter möglich. Am Sonntag traten die Taucher nach einem erneuten Tauchgang die Heimreise an.